

Persephone und Hades

Eine Liebesgeschichte aus der Griechischen Vergangenheit wird nun in die Gegenwart versetzt

Von -Claire-Farron-

Kapitel 29: Aphrodites bittet um Hilfe bei der Tochter des Zeus

Als Hades ihr dankte, da musste sie kurz lächeln, bevor sie sich nochmal zu ihm umdrehte

Und ihn eindringlich ansah. "Wenn wir deine Geliebte wieder hier in der Unterwelt haben, dann musst du zu uns in den Götterkonzil kommen und Zeus, deinen Bruder aufhalten. Ich glaube, er ist wahnsinnig geworden." sagte ich ruhig und sah ihn an.

"Du kannst das schaffen, wenn wir Persephone wieder hier bei dir haben" sagte sie mit einer liebevollen und gleichzeitig besorgten Stimme.

Aphrodite verließ nun die Unterwelt, aber bevor sie ging, sagte sie noch das sie Hermes zu ihm schicken wird mit einem genauen Lageplan.

Als sie wieder im Götterkonzil angekommen ist, ging Aphrodite sofort mit schnellen Schritten zu Athene. Nur sie konnte wissen, wo das goldene Vlies ist. Innerlich hoffte Aphrodite das Athene nicht auf der Seite von Zeus, ihrem Vater stand, sondern soviel Verstand hatte, nicht dem Wahnsinnigen Plan zu verfolgen.

Bei Athene angekommen, klopfte sie zuerst an, bevor sie die Tür öffnete und hinein ging.

"Athene, ich brauche deine Hilfe. Ich hoffe du stehst nicht auf der Seite von deinem Vater Zeus. Du weißt als einzige, wo sich das goldene Vlies befindet, bitte zeichne eine Karte für Hades. Er braucht es um seine Geliebte wieder zurück zu sich zu holen." sagte Aphrodite zweifelnd. Sie war sich nicht sicher, ob Athene ihr hilft oder nicht und auf welcher Seite sie steht, aber sie hoffte das sie etwas vernünftiger war, als ihr Vater.

Um Athene zu überzeugen, musste sie das Geheimnis von Persephone auch Athene anvertrauen. "Athene bitte hilf Hades, er wird Vater und Persephone muss dringend bis zur Geburt des Kindes eine Unsterbliche werden, denn sonst wird sie bei der Geburt sterben und dann wird der Plan von deinem Vater wahr. Hades wird verzweifeln, wenn er seine Liebste nicht retten kann. Und aus Verzweiflung kann jeder alles machen und ich habe die Befürchtung das Hades dann nicht mehr an sich halten kann und den Tartaros öffnen wird und uns alle opfern wird. Und das will ich nicht und ich hoffe auch du nicht.

Das Goldene Vlies ist das einzige mythische Artefakt, was die diese Katastrophe verhindern kann....Bitte hilf ihm und uns deinen Vater aufzuhalten. Die Menschen

haben es nicht verdient durch die Titanen zu sterben" sagte ich ruhig und bat sie nur darum ihnen zu helfen. Aphrodite wäre wirklich für alles bereit, wenn Athene ihr hilft. Zur Not würde sie sogar in der Unterwelt leben, statt hier unter Zeus, denn nun merkte sie, wie Zeus wirklich tickte und wie Hades wirklich war. Ihrer Meinung nach, war Hades der bessere Herrscher des Götterkonzils und nicht Zeus. Hades wäre niemals auf die Idee gekommen die Menschen zu opfern und Zeus eigentlich auch nicht. Aber wenn der Plan nicht Zeus reine Idee war, wessen Idee war das denn dann? Sie hatte eine fürchterliche Idee, wer dahin steckte. War es etwa Ares? Hatte er etwa auf Zeus so lange eingeredet, das er den Plan von Ares befürwortet? Sie musste es unbedingt herausfinden.